

## Antrag Nr. 13-F-08-0026 Linke&Piraten

---

### Betreff:

Umgestaltung Rathenau-Platz und ehem. Brückenrampe/Rheinanlage

### Antragstext:

Am 12. Oktober 2012 wurde die Umgestaltung in den Kasteler Rheinanlagen am Rathenau-Platz mit der Entfernung einer Hecke begonnen, ohne dass die für diese Maßnahme und für den Eingriff in die denkmalgeschützte Rheinanlage an der Eleonorenstraße erforderlichen Genehmigungen vorlagen. Die erforderliche wasser- und naturschutzrechtliche Genehmigung liegt bis heute nicht vor. Ihre Erteilung durch den Regierungspräsidenten ist auch nicht absehbar. Zwischen dem 1. März und 30. September können die vom Grünflächenamt intendierten Eingriffe aus naturrechtlichen Gründen auf jeden Fall nicht erfolgen. Für die für 2012 und 2013 in Aussicht gestellten bzw. von 2012 ins Jahr 2013 übertragenen Zuschüsse müsste erneut eine Übertragung ins nächste Jahr beantragt werden - mit dem Risiko, dass Zuschüsse verloren gehen.

Am 13. Oktober 2012 hatte die Hessische Landespolizei die vom Grünflächenamt beauftragten rechtswidrigen Rodungsmaßnahmen gestoppt. Seitdem ruhen die Aktivitäten der Stadt an dieser Stelle.

Der Ortsbeirat Mainz-Kastel hat sich in seiner letzten Sitzung in einer Beschlussfassung für den Erhalt der Hecke ausgesprochen und plädiert für die Umsetzung der ursprünglichen Planung des Stadtplanungsamtes ohne Beseitigung der Hecke entlang der ehemaligen Brückenrampe und ohne Anbringung von „Gräserbändern“ über die ehem. Brückenzufahrt. Dies befindet sich in Übereinstimmung mit der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse, da die dort beschlossene Vorlage die Rodung der Hecke längs der ehem. Brückenzufahrt und das Anlegen von Gräserbändern nicht vorsieht.

Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

Der Magistrat möge einen Sachstandsbericht geben, wann und wie er angesichts der ausstehenden Genehmigungen und der aktuellen Beschlusslage der städtischen Körperschaften das Projekt auf der Regionalparkroute am Rathenau-Platz umzusetzen gedenkt.

Wiesbaden, 06.03.2013

gez. Hartmut Bohrer  
Stadtverordneter

f.d.R. Evelyn Zell  
Fraktionsassistentin